



# STORCHENSCHMIEDE AKTUELL

Newsletter September 2025

## INHALT

Start der Kranichsaison 2025 in der Storchenschmiede

Der Kranichrastplatz im Rhinluch - Ohne Wasser keine Kraniche

Früh aufstehen für die Wissenschaft - Kranichzähler\*innen gesucht

An einem schönen Kranichsonntag

Die Kraniche kommen! In den vergangenen Tagen war über Linum immer wieder ein lautes Trompeten zu hören. Viele Kraniche erreichen das Rhinluch, um hier auf ihrer Reise gen Süden Rast zu machen.

## **Start der Kranichsaison 2025 in der Storchenschmiede**

In der Storchenschmiede laufen die Vorbereitungen für die Saison der "Vögel des Glücks". Ab dem 20. September können Besucher\*innen sich die Kranich-Ausstellung anschauen, Vorträge besuchen und an Führungen teilnehmen.

Die Touren starten immer freitags, samstags und sonntags je 1,5 Stunden vor Sonnenuntergang. Während des atemberaubenden abendlichen Einflugs der Kranich in Richtung ihres Schlafplatzes wird den Teilnehmer\*innen alles Wissenswerte rund um die großen grauen Vögel vermittelt.

Vor den Führungen lädt das Schmiedecafé mit Kaffee und Kuchen zur Stärkung ein. An allen Samstagen und Sonntagen ab 12 Uhr gibt es außerdem warme Speisen aus dem schmiedeeigenen Garten.

Unsere Öffnungszeiten zur Kranichsaison (20.09. - 02.11.2025): Fr – So 11:00 bis 1 Stunde nach Sonnenuntergang.

Für alle, die ganz in Ruhe die Kraniche erleben möchten, lohnt sich das frühe Aufstehen an einem Mittwoch oder Sonntag im Oktober. Noch im Morgengrauen starten unsere Führungen zum morgendlichen Flug der Kraniche zu ihren Nahrungsflächen.

Rhin-/Havelluch sowie Aufnahmen einheimischer Kraniche zu allen Jahreszeiten. -/Havelluch sowie Aufnahmen einheimischer Kraniche zu allen Jahreszeiten.

Alle Termine zu Vorträgen und Führungen findet ihr unter

<https://storchenschmiede.de/termine/>

Für alle Anreisenden mit Bus und Bahn fährt vom 12.09. bis 02.11. der "Kranichbus" der Linie 758 zwischen Linum, Fehrbellin und Neuruppin. Von Neuruppin verkehrt der RE6 nach Berlin. Der Fahrplan ist bei der ORP einsehbar:

<https://www.orp-busse.de/Fahrplaene/Linienubersicht/>

## **Der Kranichrastplatz im Rhinluch - Ohne Wasser keine Kraniche**

Tausende Kraniche erreichen derzeit die Region rund um Linum und Nauen. Das Europäische Vogelschutzgebiet Rhin-/Havelluch ist für die Vögel ein wichtiger Rastplatz auf ihrer Reise aus den skandinavischen und baltischen Brutgebieten in die Überwinterungsgebiete in Frankreich und Spanien.

Die weiten, angestauten Flachwasserzonen im Luchgebiet werden in der Zeit von Ende September bis Anfang November von tausenden Kranichen als Schlafplatz genutzt. Im Wasser stehend finden sie bei Nacht Schutz vor Menschen und Raubtieren. Auch viele Watvogelarten sowie nordische Gänse profitieren von den Vernässungen, welche alljährlich vom Landesamt für Umwelt in Abstimmung mit betroffenen Landwirten durchgeführt werden. Die Verfügbarkeit von Wasser spielt dabei eine entscheidende Rolle. In diesem Jahr sind die Grundbedingungen für die temporären Flachwasserzonen besonders gut, was nicht zuletzt der seit einigen Jahren praktizierten "Moorschonenden Stauhaltung" zu verdanken ist. Hierbei wird der Wasserspiegel in den ehemaligen Moorflächen dauerhaft angehoben. Mehr dazu könnt ihr unserer Dauerausstellung "Moor muss nass" erfahren.

## **Früh aufstehen für die Wissenschaft - Kranichzähler\*innen gesucht**

Ähnlich eindrucksvoll wie der abendliche Kranicheinflug ist der Flug der Vögel im Morgengrauen, wenn sie von ihrem Schlafplatz zu den Nahrungsflächen ausströmen. Jeden Dienstag, organisiert durch den Landschaftsförderverein Oberes Rhinluch und mithilfe vieler Ehrenamtlicher, finden zu dieser Zeit Kranichzählungen statt. Auch ornithologische Laien können hier einen Beitrag leisten und sich bei Rastplatzbetreuerin Helga Müller-Wensky ([helgamu@t-online.de](mailto:helgamu@t-online.de)) melden.

## **An einem schönen Kranichsonntag**

Diesen Text findest du in der separaten PDF Datei.